

Erste
KAMMERMUSIK

(der I. Serie erste)

im

Kleinen Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Sonnabend, den 12. October 1889.

MITWIRKENDE:

Die Herren Kapellmeister Professor Dr. **Reinecke** (Pianoforte), **Brodsky**, **Becker**
(Violine), **Nováček** (Viola) und **Klengel** (Violoncell).

PROGRAMM.

- Quartett** für Streichinstrumente (Op. 18, Nr. 4,
C moll) **L. VAN BEETHOVEN.**
I. Allegro ma non tanto. — II. Scherzo, Andante
scherzoso quasi Allegretto. — III. Menuetto,
Allegretto. — IV. Allegro.
- Trio** für Pianoforte, Violine und Violoncell
(Op. 99, B dur) **F. SCHUBERT.**
I. Allegro moderato. — II. Andante un poco mosso. —
III. Scherzo, Allegro. — IV. Rondo, Allegro vivace.
- Quartett** für Streichinstrumente (Op. 41, Nr. 3,
A dur) **R. SCHUMANN.**
I. Andante espressivo — Allegro molto moderato. —
II. Assai agitato. — III. Adagio molto. —
IV. Finale, Allegro molto vivace.

Billets a) zu 3 Mark 50 Pf. (Sperrsitze), b) zu 2 Mark 50 Pf. für die Plätze No. 611—618
in der Loge D (Sperrsitze) sind im Bureau der Concertdirection im Neuen Gewandhause (Ein-
gang Grassistrasse) zu haben.

Der Concertflügel ist aus der K. S. Hof-Pianoforte-Fabrik von Julius Blüthner in Leipzig.

Einlass 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Concert-Direction.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Payne's kleine Partitur-Ausgabe der Quartette von L. van Beethoven und Schumann ist zum Preise von je
50 Pf., des Trio's von Schubert zu 60 Pf. an den Eingängen des Hauses, sowie bei den Logendienern zu haben.